

News aus Irsch

Der Irscher eMail-Newsletter von www.Irsch-Saar.de
Irsch-Saar.de Arno Meyer – webmaster@Irsch-Saar.de

Januar 2005

Inhalt

In eigener Sache	1
Bildschirmschoner aus Irsch (Arno Meyer)	1
Narren, Gaukler und Märchentante (TV)	2
Welche 2. Domain für Irsch?	3
www.Irsch-Saar.de und Du (Hausnamen, Wörterbuch, Rezepte, etc)	3

In eigener Sache

Liebe Irscher!

Dies ist der erste Newsletter im Jahr 2005. Auch ich möchte allen Lesern ein gutes und erfolgreiches Jahr 2005 wünschen, auch wenn das Jahr jetzt schon nicht mehr so frisch ist. Wenn man auf das vergangene Jahr zurückblickt, so hat sich auch in unserem kleinen Dorf so einiges getan. Natürlich wird es auch für www.Irsch-Saar.de bestimmt wieder einige interessante Dinge geben. In nächster Zukunft sollen historische Landkarten von Irsch hier auf der Web-Site zu sehen sein. Das ist aber nur ein Beispiel und für eure Ideen und Beiträge bin ich natürlich immer offen.

Den Irscher eMail-Newsletter gibt es nun schon seit über 5 Jahren und ich bin wirklich froh, dass es so eine große und ständig wachsende Akzeptanz gibt.

Leider habe ich es zeitlich nicht mehr geschafft, rechtzeitig vor der 1. Kappensitzung einen Newsletter mit den letzten Pressemitteilungen der KG zu schicken.

Heute gibt es daher nur eine schmale Ausgabe des Newsletters.

Beigefügt habe ich aber auch die Karnevalsbeilage des TV.

Viele Grüße & bis bald

Arno



Bildschirmschoner aus Irsch (Arno Meyer)

Als kleines Bonbon für das neue Jahr gibt es nun zwei interessante Bildschirmschoner mit Bildern aus Irsch zum kostenlosen Download.

Der erste Bildschirmschoner zeigt aktuelle Aufnahmen von Kapellen, Wegkreuzen und Denkmälern in Irsch.

Der zweite Bildschirmschoner zeigt alte Aufnahmen von Irsch (insbesondere von den Vereinen).

Über die Newsseite (www.irsch-saar.de/irschnew.htm) kann man die Bildschirmschoner einfach herunterladen und auf dem PC abspeichern. Dann reicht ein rechter Mausklick, um den Bildschirmschoner zu installieren.

In Zukunft wird es noch weitere Bildschirmschoner geben. Für Anregungen bin ich auch hier sehr offen.

Viel Spaß mit den Bildschirmschonern.

Arno

Narren, Gaukler und Märchentante (TV)

Es ist wieder so weit: Das Närrische Saarschiff sticht in See. Rund 500 Gecken waren bei der ersten Kappensitzung des Jahres an Bord. Punkt 20.11 Uhr hieß es "Leinen los und Anker lichten" - die Zeitreise zurück ins Mittelalter begann. Beim Auftakt des Sitzungskarnevals pflügte das Närrische Saarschiff - so heißt die Karnevalsgesellschaft Irsch - mit Volldampf durch die Stimmungswogen in der ausverkauften Mehrzweckhalle. Deren Inneres erinnerte jedoch weniger an einen Sitzungssaal als an eine historische Festung. Kein Wunder, lautet doch das Motto der Irscher Pappnasen "Narren, Gaukler, Burgverwalter - seid begrüßt im Mittelalter". So gab es nicht bloß einen Elferrat, sondern gestandene Rittersleut' wachten über das Geschehen auf dem Podium. Kein Geringerer als König Artus (Helmut Steuer) leitete als Sitzungspräsident das mittelalterliche Spektakel.

Das begann mit einem alten Irscher Lied, präsentiert von "Bruder Michael" (Christoph Rings). Er wolle unbedingt ein Ritter werden, klang es aus der Kehle des Sängers. Doch woher bloß solle er Rüstung und Waffen nehmen? Eine Lösung fand seine Mutter (Maria Burg). Als die allerdings fertig war, stand ein "Ritter Michael" von eher trauriger Gestalt auf der Bühne - statt Helm gab's einen Nachttopf, statt Lanze eine Bohnenstange und mangels Pferd eine Geiß. Die Gecken im Saal hat's gefreut. Mit viel "Alaaf" quitierten sie die herzerfrischende Show.

Die altbewährte Märchenoma hat ausgedient. Das jedenfalls scheinen die Fastnachter aus Irsch zu glauben. Viel "cooler" fand das Publikum die "Flippige Märchentante" (Gisela Wallrich). Bei dem, was in Reimform von ihr zu hören war, hätten sich die Gebrüder Grimm wohl die Haare gerauft. Im 21. Jahrhundert klingen Märchen beispielsweise so: "Von wem will denn der Wolf ein Häppchen? Logo, Leute, vom Rotkäppchen."

Mit insgesamt 17 Programmpunkten warteten die Irscher Narren auf, darunter die Irscher Hofsänger mit ihrer "Ritter-Casting-Show", Hans Steuer als "Götz von Berlichingen" und Thommy Wagner als "Babysitter". Natürlich gab's jede Menge Musik und schmissige - mitunter auch heiße - Tänze der Irscher Narrengarde. Für den obligatorischen Tusch nach jeder Pointe sorgte eine Abordnung des Musikvereins Irsch. Regisseur des mittelalterlichen Treibens war Christian Hauser.

Die fünfte Jahreszeit hat nun auch in der Saargemeinde ihre "heiße" Phase erreicht. Zwar hat das Närrische Saarschiff schon abgelegt, doch wer noch aufspringen will, hat dazu bei zwei weiteren Sitzungen, einer Kinderkappensitzung, dem Weiberball am Fetten Donnerstag und dem großen Umzug am Fastnachtstag Gelegenheit.

News aus Irsch

Der Irscher eMail-Newsletter von www.Irsch-Saar.de
Irsch-Saar.de Arno Meyer – webmaster@Irsch-Saar.de

Januar 2005

Welche 2. Domain für Irsch?

Im Packet für www.Irsch-Saar.de ist noch eine weitere Domain enthalten, die eigentlich sofort genutzt werden könnte. Nach guten Namen habe ich ja bereits im Online-Forum nachgefragt. Bisher gab es da aber nur einen Vorschlag (einen Domain für das Irscher Online-Forum).

Prinzipiell denke ich, dass hier auch ein Name z. B. für den Kindergarten, die Pfarrgemeinde oder den Gemeinderat interessant sein könnte. Natürlich müsste es dann auch jemanden geben, der sich um die Inhalte kümmert (das muss nicht heißen, dass hier jemand das Web-Design übernehmen muss, aber Inhalte müssten geliefert werden).

In der Hoffnung, hier wieder etwas Schwung in die Diskussion zu bringen, warte ich mal auf gute Vorschläge, wobei www.forum-irsch.de vielleicht auch keine so schlechte Idee ist.

www.Irsch-Saar.de und Du (Hausnamen, Wörterbuch, Rezepte, etc)

Die Irscher Web-Seiten bieten viele Möglichkeiten der Mitwirkung. Klaus Geißler hat einmal mit den Irscher Hausnamen begonnen und es würde mich freuen, wenn auch der ein oder andere einen Beitrag zum eigenen oder anderen Irscher Hausnamen schreiben könnte. Hier können die Irscher Web-Seiten auch dazu beitragen, dass nicht alles in Vergessenheit gerät.

Erst in dieser Woche gab es einige eMails vom Roscheider Hof (Dr. Rieder) zu den Mundartbeiträgen auf der Irscher Homepage. Das Irscher Wörterbuch wird dort also auch mit Interesse besucht. Weitere Wörter werden natürlich gerne integriert.

Eine ganz neue Rubrik sollen typische Rezepte aus unserer Region werden. Wichtig ist hierbei, dass tatsächlich regionale Zutaten verwendet werden und es sich nicht um neuartige Rezepte mit zahlreichen Zutaten der Nahrungsmittelindustrie (Knorr, Maggi & Co.) handelt. Vielleicht gibt es sie ja noch, eine typische Irscher Küche ...

Die Rezepte können einfach an mich geschickt werden (webmaster@irsch-saar.de)